

BBG-Exkursionen 2024: Ab ins Wasser!

Wir wagen den Sprung ins Wasser: von Wasserpflanzen, Mooren bis hin zu wilden Alpenflüssen. Mit der richtigen Ausrüstung wie Gummistiefeln, Badzeug oder wasserfesten Wanderschuhen entdecken wir gemeinsam zahlreiche botanische Raritäten in und am Wasser.



Samstag, 22.06.2024	Wasserpflanzen! Allerlei Grünzeug in und an der Alten Aare
Samstag, 06.07.2024	All inclusive Moor-Exkursion in die Schwantenu (SZ): Von Torfmoosen, Torfabbau, Streuwiesen bis hin zu Libellen
Samstag, 27.07.2024	Gasterntal: Botanisieren entlang eines wilden Alpenflusses Gemeinsam mit dem Botanikzirkel Südtirol und der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft
Sonntag, 28.07.2024	Spittelmatte – Gemmi: Es geht hoch hinaus auf der Suche nach Pionierpflanzen in Alluvionen und Moränen Gemeinsam mit dem Botanikzirkel Südtirol und der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft
Donnerstag, 15.08.2024	Wasserpflanzen-Bestimmungsabend: Geselliges Botanisieren im Botanischen Garten Bern Ein gemeinsames Angebot von der BBG und von InfoFlora



Wichtige Hinweise für die Exkursionen

- Die Anzahl Teilnehmende pro Exkursion ist beschränkt. Wer teilnehmen will, meldet sich über den entsprechenden AnmeldeLink auf der BBG-Website an (www.bebege.ch > Exkursionen > 2024). Die Anmeldung ist verbindlich. Wer aus einem triftigen Grund (Krankheit etc.) nicht teilnehmen kann, meldet sich möglichst rasch unter exkursionen.bbg@gmail.com ab, damit jemand von der Warteliste nachrutschen kann. Danke fürs "Fairplay"!
Hinweis: Die Anmeldung für die Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit der Schweiz. Botanischen Gesellschaft bzw. mit Info Flora erfolgt separat per Mail, siehe Hinweise beim jeweiligen Beschrieb!
- Die Teilnahme an einer Exkursion erfolgt auf eigene Verantwortung. Die BBG oder die ExkursionsleiterInnen übernehmen keine Haftung.
- Die Exkursionen finden grundsätzlich bei jeder Witterung statt.
- Ausrüstung: Sonnen- und Regenschutz, Mücken- und Zeckenschutz, gute Wanderschuhe, genügend Wasser und ein Picknick; Eine Lupe ist hilfreich zum Betrachten von Pflanzendetails.

Allgemeine Fragen sowie Fragen zur Anmeldung sind zu richten an exkursionen.bbg@gmail.com. Für Notfälle am Exkursionstag (Zug verpasst, Unsicherheit zum Treffpunkt etc.) ist in der Exkursionsausschreibung der Kontakt der Leiterin / des Leiters angegeben.

Samstag, 22.06.2024 «Wasserpflanzen! Allerlei Grünzeug in und an der Alten Aare»

Treffpunkt: Bahnhof Dotzigen 9.45 Uhr

Dauer: bis ca. 17. Uhr

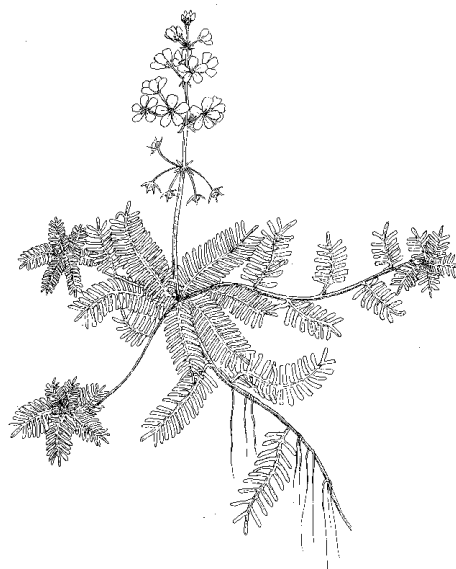
Leitung: Adrian Möhl

Teilnehmendenzahl: max. 20

Kontakt für 'Notfälle' (z.B. Zug verpasst): Tel. 079 722 75 24

Zum Auftakt zur Roten Liste der Armleuchteralgen und Wasserpflanzen machen wir uns fit für alles, was im und am Wasser gedeiht. Dazu fahren wir an die Alte Aare, welche erfahrungsgemäss vieles zu bieten hat.

Neben Fangtechniken und dem Bestimmen stehen auch Themen wie die Rote Liste, die Missionen von InfoFlora und die Lebensräume an Gewässern bei dieser Exkursion im Mittelpunkt.



Samstag, 06.07.2024 «All inclusive Moor-Exkursion in die Schwantenu (SZ) – von Torfmoosen, Torfabbau, Streuwiesen bis hin zu Libellen»

Treffpunkt: 9.50 Uhr Bahnhof Biberbrugg (Bern ab 8.02 Uhr)

Rückreise: 16.07 Uhr ab Bahnhof Biberbrugg (Bern an 17.58 Uhr)

Leitung: Helen und Meinrad Kuchler; WSL

Teilnehmendenzahl: max. 20

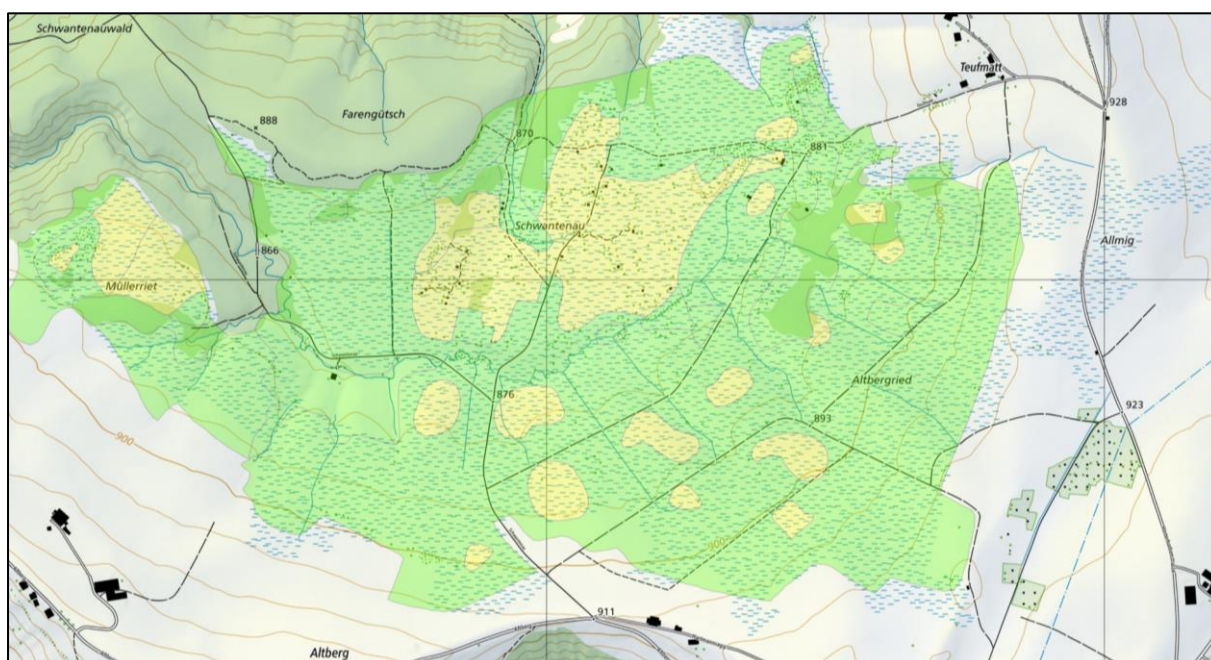
Kontakt für 'Notfälle' (z.B. Zug verpasst): Tel. 079 450 06 15

Unsere Wanderung führt uns rund um die Schwantenu, mit einem Abstecher ins Moorzentrum, wo zahlreiche Spuren der ehemaligen Torfgewinnung zu sehen sind. Wo heute der Sihlsee liegt, erstreckte sich einst die wohl schönste Moorlandschaft der Schweiz. Durch den Stau des Sihlsees verschwanden gut elf Quadratkilometer Land. Die Moorlandschaft Schwantenu enthält einige der verbleibenden Moore im Randbereich des Sihlsees. Das Moorzentrum beherbergt eines der grössten Hochmoore der Schweiz. In den umliegenden Hängen finden sich weite Flachmoore, die als Streuwiesen genutzt werden. So werden wir typische Pflanzen der Hochmoore und der Flachmoore sehen. Torfmoose sind die Baumeister der Hochmoore. In der Schwantenu werden wir einige Torfmoosarten kennenlernen (Lupe nicht vergessen). 2020 wurde in der Schwantenu eine Wiedervernässung durchgeführt. Wir werden uns diesen regenerierten Moorbereich ebenfalls ansehen. Wenn wir Glück mit dem Wetter haben, werden wir auch Libellen beobachten können (Feldstecher mitnehmen).

Strecke: ca. 8.6 km, Aufstieg / Abstieg ca. 210 m; **reine Wanderzeit:** ca. 2 h 30 min

Mitnehmen: Picknick, Lupe, Feldstecher (falls vorhanden)

Literatur: Moorwanderungen – 18 Routen zu den schönsten Moorbiotopen der Schweiz; Haupt Verlag; Pro Natura (Hrsg.)



Hochmoorflächen im Gebiet Schwantenu (Schwyz). Quelle: Bundesamt für Landestopografie /swisstopo

Samstag, 27.07. 2024 «Gasterntal: Botanisieren entlang eines wilden Alpenflusses»
Gemeinsam mit dem Botanikzirkel Südtirol und der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft

Anmeldung: Schweizerische Botanische Gesellschaft, Stefan Eggenberg,
stefan.eggenberg@infoflora.ch

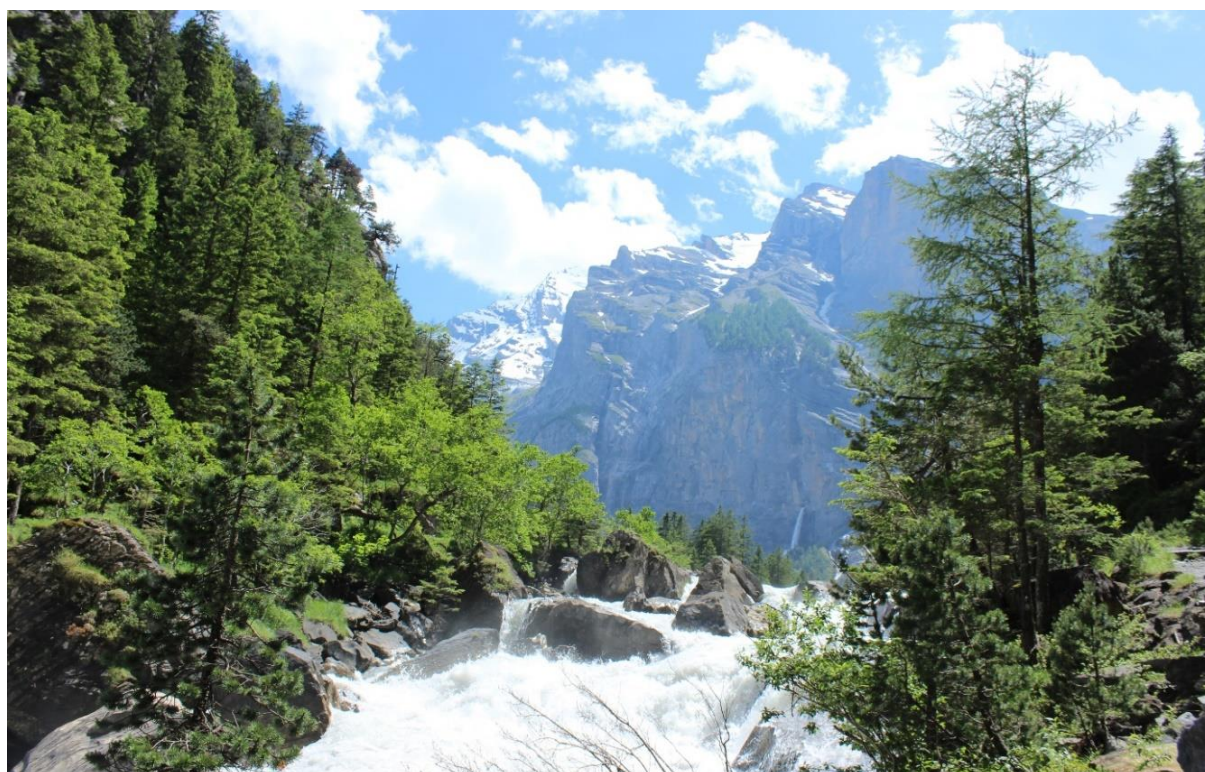
Leitung: Stefan Eggenberg

Teilnehmendenzahl: max. 10 seitens BBG

Detaillierte Angaben zum Treffpunkt folgen per Mail

Lebensräume: Subalpiner Tannen-Fichtenwald (Abieti-Piceion), Grauerlen-Auenwald (Alnion incanae), subalpine Kalkheide (Ericion), Auen-Weidegebüsch (Salicion elaeagni), Hochstaudenfluren (Adenostylion), Kalkfelsfluren (Potentillion caulecensis, Cystopteridion), Alluvionen (Epilobion fleischeri).

Spezielle oder typische Arten: *Aquilegia alpina*, *Arabis serpillifolia*, *Campanula rhomboidalis*, *Cochlearia pyrenaica*, *Corallorhiza trifida*, *Cypripedium calceolus*, *Delphinium elatum subsp. helveticum*, *Epipogium aphyllum*, *Festuca alpina*, *Myricaria germanica*, *Salix daphnoides*, *S. elaeagnos*, *Woodsia pulchella*





Sonntag, 28.07.2024 «Spittelmatte – Gemmi: Es geht hoch hinaus auf der Suche nach Pionierpflanzen in Alluvionen und Moränen»

Gemeinsam mit dem Botanikzirkel Südtirol und der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft

Anmeldung: Schweizerische Botanische Gesellschaft, Stefan Eggenberg, stefan.eggenberg@infoflora.ch

Leitung: Stefan Eggenberg

Teilnehmendenzahl: max. 10 seitens BBG

Detaillierte Angaben zum Treffpunkt folgen per Mail

Lebensräume: Alluvionen und Moränen (*Epilobion fleischeri*), alpine Kalkschuttflur (*Thlaspion rotundifolii*), alpine Schieferschuttflur (*Drabion hoppeanae*), Kalkfeld-Pionierflur (*Drabo-Seslerion*), Blaugrashalde (*Seslerion*), Polsterseggenrasen (*Caricion firmae*), Rostseggenhalde (*Caricion ferrugineae*), Schwemmufervegetation (*Caricion bicolori-atrofuscae*).

Spezielle oder typische Arten: *Androsace chamaejasme*, *A. pubescens*, *Arenaria multicaulis*, *Bupleurum ranunculoides*, *Campanula cenisia*, *Carex bicolor*, *Cerastium latifolium*, *Equisetum variegatum*, *Festuca rupicaprina*, *Gentiana brachyphylla*, *G. orbicularis*, *Kobresia simpliciscula*, *Pedicularis ascendens*, *Poa glauca*, *Pulsatilla alpina* subsp. *alpina*, *Ranunculus breynius*, *Saxifraga x kochii* (*S. macropetala*), *Salix breviserrata*, *Viola cenisia*



Donnerstag, 15.08.2024 «Wasserpflanzen-Bestimmungsabend: Geselliges Botanisieren im Botanischen Garten Bern»

Ein gemeinsames Angebot von der BBG und von InfoFlora

Anmeldung bis am 5. August 2024 an Info Flora, info@infoflora.ch

Treffpunkt: 18.30 bis 21. Uhr

Leitung: Adrian Möhl

Detaillierte Angaben zum Treffpunkt folgen per Mail

